

MANFRED MATZKA

- S. 8 Zur Aktualität des Wiener Kongresses für Europa
– ein Vorwort

1. DIE ALTE UND DIE NEUE WELT

DIETER LANGEWIESCHE

- S. 14 Kongress-Europa. Der Wiener Kongress und die internationale Ordnung im 19. Jahrhundert

HELENE MAIMANN

- S. 36 Der Pariser Nullmeridian oder
Die Neuvermessung der Politik

ANDREAS PLATTHAUS

- S. 58 Befreiung und Eroberung.
Napoleons Kriegs- und Besatzungspolitik

WOLFGANG HÄUSLER

- S. 76 „Er lebt und bleibt in der Welt.“
Napoleon Bonaparte und die Revolution
der bürgerlichen Gesellschaft

MANFRIED RAUCHENSTEINER

- S. 98 Clemens Lothar Fürst Metternich.
Das Leben eines Geradlinigen

CHRISTIAN CWIK

- S. 120 Die amerikanische Dimension
des Wiener Kongresses

2. WIEN – SPÄTFEUDAL UND VORMODERN

FERDINAND OPLL

- S. 146 Stadtbild und Stadtsein Wiens um 1800.
Veränderungen und Wandel – Beharrung
und Konstanz

VERENA MORITZ / HANNES LEIDINGER

- S. 162 Der Überwachungsstaat. Polizei, Geheim-
dienst und Zensur. Der Wiener Kongress und
die Kontinuität staatlicher Kontrolle

WOLFGANG MADERTHANER

- S. 180 Drauß'd in die entern Gründ'.
Wiener Vorstädte und Vororte.
Die Habitués vom Galgen-Turf

REGINA KARNER

- S. 202 Zylinder, Frack und Kreuzbandschuhe.
Mode der Zeitwende

3. WIENER KONGRESS

ERNST STROUHAL

- S. 220 Kaltfronten. Die Spiele am Wiener Kongress

SHULAMIT VOLKOV

- S. 236 Bitten und Streiten. Die Emanzipation der Juden auf dem Wiener Kongress

PETER RAUSCHER

- S. 254 Staatsbankrott und Machtpolitik.
Die österreichischen Finanzen und die Kosten
des Wiener Kongresses

BRIAN VICK

- S. 268 Der Kongress tanzt und arbeitet trotzdem.
Festkultur und Kabinettpolitik

MONICA KURZEL-RUNTSCHNER

- S. 286 Der Wiener Kongress Backstage.
Ein logistisches Meisterwerk

CHRISTIAN GLANZ

- S. 306 „Triumph, auf Klängen getragen.“
Streiflichter zum Thema Musik und
Wiener Kongress

INGRID HASLINGER

- S. 320 Tafeln für Kaiser und Könige. Die Hof-
wirtschaft während des Wiener Kongresses

SYLVIA MATTL-WURM

- S. 338 „La haute volaille de Vienne – Intelligänse
und Elegänse. Politisierende Frauen und Frauen
der Politik 1814/15“

4. IMPULSE UND RESONANZEN

MARCEL VAN DER LINDEN

- S. 354 Zur Logik einer Nicht-Entscheidung.
Der Wiener Kongress und der Sklavenhandel

HANS-ULRICH JOST

- S. 374 Das Schweizer Imbroglio

PAULINE PUPPEL

- S. 392 „Die Dame Gallia bezahlt ihren Ärzten
die Rechnung.“ Kreditwürdigkeit,
Kriegsentschädigung und kulturelles Erbe in
Preußen

THOMAS JUST

- S. 410 „Das Archiv, das beinern-papierne Totenhaus?“
Was vom Wiener Kongress geblieben ist.

ZEITTADEL

- S. 426 HELENE MAIMANN, GERHARD SCHEUBMAYR

ANHANG

- S. 440 Kurzbiographien
S. 444 Bildverzeichnis
S. 447 Impressum